

Punktabzug für TSV Schwaben Augsburg: Abstiegsgepenst naht!

Der TSV Schwaben Augsburg büßt durch einen Punktabzug wegen Verstößen gegen die U23-Regelung die Hälfte seiner Punkte ein.



Augsburg, Deutschland - Der TSV Schwaben Augsburg, der frisch in die Regionalliga Bayern aufgestiegen ist, steht vor einem dramatischen Schicksalsschlag. Wie der Bayerische Fußball-Verband (BFV) am Mittwoch bekannt gab, werden drei seiner bisherigen Siege, die gegen den FC Schweinfurt 05 (4:3), Türkücü München (3:1) und den SV Wacker Burghausen (3:2) erzielt wurden, nun mit 0:2 gegen den Klub gewertet. Dies geschieht, weil Augsburg die U23-Regelung nicht eingehalten hat, die vorschreibt, dass mindestens vier Spieler auf dem Spielbericht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, noch kein A-Länderspiel für einen anderen Verband absolviert haben und nicht älter als 23 Jahre sind. Solche Verstöße führten zu Einsprüchen durch die betroffenen Vereine, wie

Die Folgen dieser Entscheidung sind gravierend für die Augsburger. Mit nur 16 Punkten würden sie nach einem rechtskräftigen Urteil tief in den Abstiegskampf rutschen und den letzten Tabellenplatz mit Türkgücü München teilen. Aktuell belegen sie den 13. Platz mit 25 Punkten, können sich jedoch bei einem Verlust des Urteils in eine noch düstere Lage manövrieren. Der FC Eintracht Bamberg, der auf den 17. Platz gedrängt wird, könnte hingegen auf 18 Punkte klettern und sich somit ebenfalls im Abstiegskampf positionieren. Der BFV-Vizepräsident Reinhold Baier bezeichnete die Entscheidung als weitreichend und mit erheblichen Auswirkungen auf den Wettbewerb und bestätigte, dass ein Vorsatz seitens des TSV Schwaben Augsburg mit hoher Wahrscheinlichkeit ausgeschlossen werden kann, was die Situation nicht weniger bitter macht.

Das Urteil wird zudem durch eine Geldstrafe von 600 Euro ergänzt, was den Druck auf den Verein weiter erhöht. Die Aufsteiger, die sich anfangs gut in der Liga behaupten konnten, stehen nun unter enormem Druck, um den direkten Abstieg zu verhindern. Konkurrenten wie der Tabellenführer FC Schweinfurt können von dieser Situation profitieren und sich leichter vom Verfolger FC Bayern München II absetzen, dessen Punktezahl nun gefährdet ist. Die kommenden Monate könnten entscheidend für die sportliche Zukunft des TSV Schwaben Augsburg sein, und die Aufregung über diese drastischen Maßnahmen wird die Liga in Atem halten, wie **br.de** hervorhebt.

Details	
Vorfall	Skandal
Ursache	Verstoß gegen U23-Regelung
Ort	Augsburg, Deutschland
Schaden in €	600
Quellen	• nag-news.de • www.br.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at